

<i>Aufgabe Gemeindenachrichten am 14.3.2017, Erscheint am 17.3.2017</i>

Ablesung Strom / Wasser, Winterhalbjahr

Ab Mitte März bis Anfang April ist Herr Pius Wetli als Strom- und Wasserableser in der Gemeinde unterwegs.

Wir bitten Sie, Herrn Wetli Zutritt zu sämtlichen Strom- und Wasserzählern zu gewähren. Bei Abwesenheit, bitte die im Briefkasten deponierte Ablesekarte mit den entsprechenden Daten ausfüllen und zurück in den Briefkasten legen (wird wieder abgeholt) oder direkt an Herrn Wetli senden (Angaben gem. Ablesekarte).

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Rotkreuz-Tagesausflug an den Rheinfall am 18. Mai 2017

Am 18. Mai 2017 findet der nächste Tagesausflug der Regionalstelle Freiamt des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Kanton Aargau statt. Der Tagesausflug richtet sich an ältere und körperlich eingeschränkte Menschen, die auf Betreuung angewiesen sind.

Diesmal geht es nach Neuhausen. Der rollstuhlgängige Car holt die Ausflügler morgens um **09:45 ab Muri** und **10:00 Uhr ab Wohlen** ab. Danach geniessen sie einen abwechslungsreichen Tag um den Rheinfall mit dem wunderschönen Wasserfall. Unterwegs unterstützen und begleiten erfahrene Helferinnen und Helfer des SRK Kanton Aargau die Gäste. Um ca. 17:00 Uhr bringt der Car die Teilnehmenden wieder zurück.

Für den Ausflug wird ein Unkostenbeitrag von 30 Franken pro Person erhoben. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wer mitkommen möchte, kann sich noch bis **spätestens 17. März 2017** bei der Regionalstelle Freiamt anmelden: Tel. 056 621 13 13 (Bürozeiten Mo-Fr 08:30-11:00 Uhr und 13:30-16:00 Uhr) oder per E-Mail an srk-freiamt@srk-aargau.ch.



<i>Aufgabe Gemeindenachrichten am 14.3.2017, Erscheint am 17.3.2017</i>

Anzahl Sozialhilfesuche und Fälle mit materieller Hilfe

Im Monat März 2017 wurden durch die Mitarbeitenden der Kanzlei insgesamt vier Fälle mit einem Gesuch um Sozialhilfe betreut. Davon wird nach wie vor bei drei Fällen materielle Hilfe gewährt.

Tag des Waldes und Waldkreuzworträtsel

Wir freuen uns, Ihnen zum Frühlingsbeginn und zum kommenden Internationalen Tag des Waldes ITW vom 21.3.2017 wiederum das Waldkreuzworträtsel anzubieten. Sie finden das Waldrätsel zum Download mit weiteren Informationen zum Tag des Waldes auf <http://www.wald.ch/topic15786.html>. Der Wettbewerb mit attraktiven Preisen läuft bis zum **31. Mai 2017**.

Der ITW 2017 widmet sich dem Schweizer Holz. Dieser nachwachsende einheimische Rohstoff ist eine bedeutende Leistung unserer Wälder. Etwa 535 Millionen Bäume stehen im Schweizer Wald. Pro Einwohnerin oder Einwohner ergibt das 66 Waldbäume. Der gesamte Holzvorrat im Schweizer Wald beträgt etwa 427 Mio. m³. Alle drei Sekunden wächst 1 m³ Holz nach, was einem Würfel mit 1 Meter Kantenlänge entspricht. Jährlich wachsen also etwa 10 Mio. m³ Holz nach und davon werden rund 2.2 Mio. Tonnen CO₂ als Kohlenstoff gebunden. Nach dem Ernten wird das Holz nach traditionellem Handwerk sowie modernen Techniken zu qualitativ hochstehenden Produkten weiter verarbeitet. Holzfachleute wie Säger, Zimmerinnen, Schreiner, Drechslerinnen sind bestens qualifiziert im Umgang mit dem faszinierenden Rohstoff. Dank handwerklicher Perfektion entstehen Tische, Stühle oder Häuser und Brücken, deren Wertschöpfung in der Region verbleibt. Auch beim Holz stellt sich die Frage nach seiner Herkunft. Im verbauten Holz bleibt übrigens CO₂ auf lange Zeit gebunden.

Baubewilligungen (BB)

Baubewilligung: 2017/05
Bauherrschaft: Einwohnergemeinde, Oberwil-Lieli
Objekt: Neubau Silosilo und Umzäunung Entsorgungsstelle zum Gebäude 856
Ort: Parzelle 259, Bremgartenstrasse 118, Oberwil-Lieli

Baubewilligung: (nachträglich / bereits ausgeführt) 2017/06
Bauherrschaft: Thomas und Deborah Lo Russo, Oberwil-Lieli
Objekt: Luft-Wasser Wärmepumpe und Fensteranpassung, Gebäude 59b
Ort: Parzelle 45, Unterdorfstrasse, Oberwil-Lieli

Aufgabe Gemeindenachrichten am 14.3.2017, Erscheint am 17.3.2017

Rechnungsabschlüsse 2016

Die Erfolgsrechnung der **Einwohnergemeinde** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 592'097.55 und liegt damit rund Fr. 290'000 über dem Budget 2016.

EINWOHNERGEMEINDE	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Erfolgsrechnung			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-101'879	-438'170	1'059'716
Ergebnis der Finanzierung	73'428	119'870	60'378
Operatives Ergebnis	-28'451	-318'300	1'120'094
Ausserordentlicher Ertrag (Entnahme Aufwertungsreserve)	620'548	620'500	620'548
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	592'097	302'200	1'740'642
<i>(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)</i>			
Finanzierung			
Nettoinvestitionen (Mehrausgaben)	-8'683'617	-12'010'000	-4'305'111
Selbstfinanzierung	813'833	517'650	2'001'184
Finanzierungsfehlbetrag (-)	-7'869'784	-11'492'350	-2'303'927

Zum besseren Ergebnis haben insbesondere höhere Steuererträge, plus rund Fr. 650'000 (davon Sondersteuern Fr. 540'000) beigetragen sowie beträchtliche Minderausgaben, vor allem für Pflegefinanzierung, Sozialhilfe und Asylwesen. Weil die Einwohnergemeinde erst anfangs August über ein genehmigtes Budget verfügte, konnten zudem viele Aufgaben erst sehr spät oder gar nicht mehr in Angriff genommen werden. Dadurch wurden einige Rahmenkredite nur teilweise oder gar nicht beansprucht.

Beträchtliche Mehraufwendungen sind mit den Sanierungsarbeiten der beiden Deponien Chalberweid und Eberloch entstanden. 2016 wurden dafür brutto rund Fr. 2.2 Mio ausgegeben. Nach Auflösung der restlichen Rückstellungen (rund 1.4 Mio) und Abzug der Subventionen belasten die Deponien die Erfolgsrechnung per Saldo mit plus Fr. 763'375. Das Eberloch ist fertig gestellt und kann abgerechnet werden, die Chalberweid muss noch fertig aufgefüllt und renaturiert werden.

Folgende Investitionsprojekte konnten erstellt und abgeschlossen werden:

- Schiessstand: Erneuerung Trefferanzeige
- Erweiterung Schulanlage: Projekt und Bau
- Gestaltung Dorfkern Lieli: Projekt
- Erschliessung Chilchächer

Einige Projekte sind noch in Bau oder Fertigstellung, wie Neubau Kindergarten Lieli/ Alterswohnungen, Sanierung Pausenplatz, Sanierung KSM, Sanierung Kantonsstrasse mit Werkleitungen. Andere konnten aus Kapazitätsgründen (Revision BNO, Gestaltungsplan Unterdorf) oder wegen Einsprachen (Erstellung Salzsilo) nicht weiter bearbeitet werden.

EIGENWIRTSCHAFTSBETRIEBE	Wasserwerk	Abwasser	Abfall	Elektra
Erfolgsrechnung 2016				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-65'074	-118'253	69'980	138'615
Ergebnis der Finanzierung	4'024	6'976	127	2'344
Operatives Ergebnis	-61'050	-111'277	70'107	140'959
Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-61'050	-111'277	70'107	140'959
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)				
Finanzierung				
Nettoinvestitionen (Mehrausgaben)	327'547	595'797	-	64'335
Selbstfinanzierung	26'377	29'203	70'107	206'919
Finanzierungsüberschuss (+)	353'924	625'000	70'107	271'254

Aus der aktuellen Bautätigkeit resultierten generell mehr Anschlussgebühren (rund 1.45 Mio) als erwartet. Bei allen Werken wurden weit weniger Ausgaben getätigt, als Anschlussgebühren eingenommen. Bei allen Eigenwirtschaftsbetrieben führte dies zu einem Finanzierungsüberschuss.

Abfall: Im vergangenen Jahr wurden rund 500 t (2015: 474 t, 2014: 914 t) Hauskehricht in die KVA Turgi geliefert. Das Grüngut bewegt sich auf Vorjahresniveau (354 t zu 375 t). Es mussten keine zusätzlichen Anschaffungen getätigt werden, so dass insgesamt ein Plus von Fr. 70'107 resultierte.

Ortsbürgergemeinde	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015
Erfolgsrechnung			
Waldwirtschaft	14'101	-200	2'222
Verwaltung + Finanzen	4'265	-3'690	1'271
Gesamtergebnis	18'366	-3'890	3'493

Die **Ortsbürgergemeinde** schliesst mit einem Gesamtergebnis von plus Fr. 18'366. Die Mieteinnahmen für das Waldhaus konnten im vergangenen Jahr nochmals verbessert werden und der Forstbetrieb Mutschellen schliesst insgesamt mit einem stattlichen Mehrertrag (davon Oberwil-Lieli Fr. 13'913.) ab. Es wurde mehr Laub-Industrieholz sowie Holzschnitzel für Heizanlagen verkauft. Weitere Mehrerträge stammen von zusätzlichen Naturschutzprojekten, Jungwaldpflege, u.ä.